

Inhalt

MARTA FAMULA Einleitung	9
----------------------------	---

Philosophische und theologische Grundlagen

MATTHIAS SCHERBAUM Historische Genese und systematischer Status des Individuums. Reflexionen zu einem Grundbegriff der abendländischen Neuzeit aus theologischer und philosophischer Perspektive	25
HARALD SEUBERT ,Individuum ineffabile est?‘ Zu einem Grundproblem der Philosophie zwischen Denken und Darstellen	63
ONDŘEJ SALVET Individuum und die religiöse Praxis	90
MICHEAL GERTEN Wie denke ich über mich? Zum Verhältnis von Menschenbild und Menschenwürde	99
ALBERT MUES Individuum	121
ALEXANDER ECK Die Lücke im Subjekt. Überlegungen zur Individuation und Subjektwerdung in der Erwachsenenbildung in Auseinandersetzung mit Slavoj Žižek	143

Narratologische Voraussetzungen. Zur Erzähl- und Medientheorie

- JUDITH ELLENBÜRGER
Das komische Individuum. Überlegungen zu einem
vermeintlichen Paradox 163
- KAI LORENZ
Vom *Du*, vom *Ich* und vom Erzählen. Zur Individualität
im höfischen Roman 181
- JEAN-PIERRE PALMIER
Die Fragwürdigkeit des Individuellen aus
erzähltheoretischer Sicht. Überlegungen am Beispiel
von Imre Kertész' *Roman eines Schicksallosen* 197
- MARTA FAMULA
Existenzielles Erschrecken und narrative Selbstverortung.
Das Individuum im Erzählen Adalbert Stifters 208
- IRIS HERMANN
Schmerz in der Selbstbeobachtung des Individuums 225
- Die Krisen des Ich**
- MARTIN GÖTZE
Enthusiasmus und Weltekel. Zur Problematik moderner
Individualität in Ludwig Tiecks *William Lovell* 241
- STEFAN REHM
Masse und Individuum als Register der
Raumkonfiguration Stadt und Land 259
- AGNIESZKA HUDZIK
Zwischen verführerisch und verführbar.
Über die Kondition des Subjekts in der Prosa von
Witold Gombrowicz und Robert Musil 280

CHRISTINA ISENSEE Idealistischer Individualismus: <i>Don Quixote</i> , <i>The Great Gatsby</i> und der <i>American Dream</i>	303
YOUNG-RYONG KIM Individuum als Medium. Über Gedächtnis und Erfahrung in Benjamins Erzähltheorie	317

Aus der literarischen Praxis

HARALD GRILL Wie ich lernte, mich und andere als Individuen nicht nur zu akzeptieren, sondern auch zu mögen. Gedanken zu <i>gehen lernen</i> , einem Roman in Geschichten über meine Kindheit. Versuch einer Selbstvergewisserung	333
Sachregister	339
Personenregister	345
Zu den Autorinnen und Autoren	347
Abbildungsnachweise	351